

# Zeitungsausschnitt

CW

Cronenberger Woche

vom 24.07.2015

## **Gas-Leck Sudberg (fast) abgeschnitten**

*Ob zu Fuß oder per Auto – wer am Sonntag aus Sudberg raus oder in den Ortsteil rein wollte, konnte nicht über die Oberheidter Straße fahren, sondern musste einen Umweg in Kauf nehmen. Grund dafür war ein Gas-Einsatz von Feuerwehr und Wuppertaler Stadtwerken auf der Oberheidter Straße: Nachdem ein Anwohner gegen 10.30 Uhr zwischen der Hausnummer 80 und der Haltestelle „Oberheidt“ Gasgeruch wahrgenommen hatte, verständigte er die Feuerwehr. Die Polizei sperrte die Straße in dem Bereich darauf hin komplett ab, die*



*Hauptverbindung von und nach Sudberg war damit zu. Die Einsatzkräfte mussten dann zunächst auf Fachleute der Wuppertaler Stadtwerke (WSW) warten, welche gegen 11.45 Uhr vor Ort waren. Schließlich wurde im Bereich der Einmündung Jöferweg ein massives Leck an einer Gasleitung aus den 1960er Jahren gefunden. Eine Tiefbaufirma begann dann zwei Löcher zu der Gasleitung zu buddeln – insgesamt rund 50 Kubikmeter Erdreich wurden dazu ausgehoben. Auch eine zweite Gasleitung wurde dabei vorsichtshalber neu abgesichert. Die Komplett-Sperrung der Oberheidter Straße, von der auch die Busverbindung von und nach Sudberg betroffen war, blieb bis circa 20 Uhr bestehen. Die Autofahrer mussten somit über den gesamten Tag auf der Oberheidter Straße umkehren, um dann über die Kohlfurth, die L74, die Morsbachtalstraße und schließlich über einen „Schleichweg“ von und nach Sudberg zu kommen. „Während der Arbeiten zeigten die meisten Anwohner viel Verständnis für die Sperrung“, lobte ein Mitarbeiter der Tiefbaufirma.*